

Niederschrift

Gremium	Sitzung - UA-JHP/019(V)/10			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Unterausschuss Jugendhilfeplanung	Montag, 08.11.2010	Jugendamt, Zimmer 403 W.-Höpfner-Ring 4	09:30Uhr	12:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Bestätigung der Tagesordnung,
Genehmigung der Niederschrift vom 13.10.2010
- 2 Jugendhilfeplanung
 - 2.1 Vorstellung der "Entfalter"-Studie
 - 2.2 Einführung in Fachansatz und Standards der Jugendarbeit
 - 2.3 Ergebnisse der Fachgespräche zu standortbezogenen
Entwicklungsbedarfen
- 3 Verschiedenes

Anwesend:

+Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Schwenke, Wigbert

Mitglieder des Gremiums

Nordmann, Sven

Müller, Oliver

Giefers, Thorsten

Tietze, Erika

Kanter, Liane

Klaus, Detlev Dr.

Geschäftsführung

Kiuntke, Iris

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Bestätigung der Tagesordnung, Genehmigung der Niederschrift vom 13.10.2010

- Herr Nordmann eröffnet die Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung;
- die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen;

Absprachen zur TO

- es gibt keine Veränderungen;
- die vorliegende Tagesordnung wird mit **5/0/0** angenommen;

Bestätigung der Niederschrift vom 13.10.2010

- die Niederschrift vom 13.10.2010 wird mit dem **Abstimmergebnis 3/0/2** angenommen;

- Herr Müller und Herr Giefers kommen einige Minuten später zur Sitzung;

Terminabsprache

- der nächste UA JHP ist am 16.11.2010 (bereits bekannt);
- der nachfolgende Termin für den **UA JHP** ist der **06.12.2010** um 09:30 Uhr;

2. Jugendhilfeplanung

2.1. Vorstellung der "Entfalter"-Studie

- Herr Dr. Gottschalk informiert, dass heute erste Ergebnisse der Studie „Entfaltung findet stadt“ durch Frau Prof. Girmes vorgestellt werden und es sich hierbei um die Einbringung von Entwürfen? handelt;
- er informiert kurz über die Veranstaltung am 25.10.2010 in der KJFE Weizengrund/Weiberkiste, in der die Ergebnisse der Studie bereits durch Frau Prof. Dr. Girmes vorgestellt wurde;
- Herr Dr. Gottschalk geht noch einmal auf die Ausgangssituation und Zielstellung der Studie ein, die in der PPP von Frau Prof. Dr. Girmes ebenfalls dargestellt wird;
- er übergibt an Frau Prof. Dr. Girmes und Herr Schulz;
- Frau Prof. Dr. Girmes stellt die Ergebnisse der Internetstudie „Entfalter findet stadt“ mit Hilfe einer Power-Point-Präsentation (PPP) in einem ca. einstündigen Vortrag dar;
- **die PPP befindet sich in der Anlage zur Niederschrift;**
- schon zu Beginn des Vortrages werden durch Herrn Dr. Klaus verschiedene Anfragen, die sich hauptsächlich auf die Repräsentativerhebung, Frage der Altersspezifik und zur Bewertung/Verteilung der Ergebnisse in den Stadtteilen gestellt,
- Herr Schwenke entgegnet diesbezüglich, ob die Auswertung der Studie in Frage gestellt wird, was er nicht so sieht, da sich der UA sonst die Präsentation sparen könnte;
- er schlägt dagegen vor, dass Frau Prof. Dr. Girmes ihre Ausführung zu den Ergebnissen weiterführen und beenden soll, damit der UA sich anschließend mit eventuellen Schlussfolgerungen, die mit der Studie erreicht werden, beschäftigen kann;
- Herr Müller weist darauf hin, dass zuerst klargestellt werden muss, was man mit der Studie kann und was will man mit der Studie machen;
- Herr Nordmann geht noch einmal auf die stadtteilbezogene Untersuchung ein und verweist diesbezüglich auf mobile Angebote, da sich der Bedarf in den Stadtteilen verändert und fragt, ob dies befragt oder bedacht wurde;

- Frau Dr. Arnold fragt, ob all die vorgestellten Ergebnisse auch in tabellarischer Form übertragbar sind;
- Frau Kanter bedenkt, dass die Beantwortung mit Hilfe der Bilder nicht eindeutig ist, da Menschen Bilder unterschiedlich interpretieren;
- sie bezeichnet auch den Zusammenhang der Fragen und Antworten der Studie in Bezug zur Jugendarbeit als sehr gewagt;
- Herr Giefers ist der Auffassung, dass heute interessante Ergebnisse vorgestellt wurden, dass diese nicht kaputt geredet werden sollten und geguckt werden muss, wie der UA mit den Ergebnissen umgeht
- Herr Schwenke schlägt vor,;
 - Der UA JHP beschäftigt sich erneut mit der „Entfalter“-Studie, nach dem der Abschlussbericht zur Verfügung steht. Dem Unterausschuss wird außerdem die heute vorgestellte PPP als PDF-Datei zur Verfügung gestellt.
- Herr Müller bittet darum, dass die gesamte Auswertung auch dem Stadtrat zugänglich gemacht wird;
- Herr Dr. Gottschalk gibt bekannt, dass der Stadtrat in Form einer Informationsvorlage über Ergebnisse der Studie unterrichtet wird;
- der geplante Termin zur Auswertung der Ergebnisse, Ende November 2010 kann eingehalten werden;
- es gab keine Rückmeldung auf den Appell zur Einberufung einer AG-Auswertung der Ergebnisse, der in der Veranstaltung am 25.10.2010 gemacht wurde;
- Frau Tietze verlässt 11:30 Uhr die Sitzung;

2.2. Einführung in Fachansatz und Standards der Jugendarbeit

- den Mitgliedern liegt ein umfangreiches Papier, ein Entwurf zum 2. Planungsschritt vor;
- Herr Dr. Gottschalk gibt noch einmal einen kurzen Rückblick zur Ausgangssituation der Standortplanung;
- Frau Dr. Arnold informiert über die Standards und Arbeitsauffassungen in der Kinder- und Jugendarbeit, die als Entwurf zur Verfügung liegen;
- sie weist darauf hin, dass das vorliegende Material nur ein Teil der gesamten Jugendhilfeplanung ist und dieses in den Gesamtplan der Jugendhilfeplanung § 11 SGB VIII eingefügt werden muss;
- Herr Giefers hinterfragt noch einmal die Öffnungszeiten, bei den Standards sind 5 Tage pro Woche enthalten, jedoch nicht 1x samstags oder 1x sonntags;
- Herr Schwenke fragt, wie wir mit dem vorliegenden Papier weiter umgehen;
- das Material soll heute nur zur Kenntnis genommen werden;
- die Mitglieder des UA haben die Möglichkeit in den kommenden 14 Tagen eine fachliche Zuarbeit (Anregungen und Nachfragen und/oder Veränderungswünsche) an Herrn Dr. Gottschalk Ingo.Gottschalk@jsqp.magdeburg.de zu mailen;

- es ist zu überlegen, ob man zwei Hauptbestandteile, zum einen inhaltliche Arbeitsauffassungen und zum anderen Standards gesondert darstellt;
- die AG Jugendhilfeplanung wird dann erneut zusammensetzen darüber beraten und gucken, in wie weit die Zuarbeiten berücksichtigt werden können;
- Zielstellung – Einbringung der Gesamtdarstellung im Unterausschuss bleibt für Januar 2011 bestehen;
- der UA JHP wird in der Sitzung am 06.12.2010 über einen Zwischenstand informiert;

2.3. Ergebnisse der Fachgespräche zu standortbezogenen Entwicklungsbedarfen

- den Mitgliedern liegen Protokolle/Gesprächsleitfäden der Einrichtungen im Rahmen des 2. Planungsschrittes JHP vor;
- Herr Dr. Gottschalk informiert über den Stand:
 - o 36 Fachgespräche wurden geführt
 - o 32 Protokolle sind zurück, wobei bei 8 Einrichtungen noch Rückkopplungen nötig sind
 - o 4 sind noch offen und zu erledigen;
- die Gesprächsprotokolle werden nicht Bestandteil der Drucksache sein;
- auch hier ist der zeitliche Rahmen eingehalten wurden;
- der Unterausschuss nimmt die Ergebnisse zur Kenntnis und wird am 06.12.2010 weiter informiert;

3. Verschiedenes

- Herr Nordmann erkundigt sich bezüglich des Antrages A0070/10, ob bereits Anträge oder Träger Interesse zur Liegenschaft Mittelstraße 13/14 bekundet haben;
- es sind bisher keine Anträge oder Interessenbekundungen in der Verwaltung eingegangen;
- Herr Müller fragt noch einmal nach Landesdrittel UVG 2009 und 2010 (Schätzung in der Höhe und Verwendung) sowie nach der telefonischen Erreichbarkeit und den Öffnungszeiten der Elternbeitragsstelle und kritisiert diese;
- Herr Dr. Klaus erwidert darauf, dass diese Thematik in der nächsten Juhi-Sitzung auf der TO steht und er dort ausführlich informieren wird;

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.